

# Sitzungsvorlage Mittelbereitstellung

Geschäftszeichen:  
OBM/ZV/11

Verantwortliche/r:  
Personal- und Organisationsamt

Vorlagennummer:  
**11/104/2012**

## Mittelbereitstellung TVöD-Tariferhöhung 2012

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	17.10.2012	Ö	Gutachten	
Stadtrat	25.10.2012	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

Die Zustimmung zur Mittelbereitstellung wird erteilt!

gez. Beugel 05.10.2012  
Unterschrift Referat II

## I. Antrag

Die Verwaltung beantragt nachfolgende überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:  
Erhöhung der Aufwendungen um

Personalkosten	Kostenstelle [110090 Allgem. Kostenstelle Amt 11	Produkt 11150011 Leistungen für Service- Einrichtungen der Ver- waltung	<b>1.535.000 €</b> für PK-Konto 501301 Tariffbereich
----------------	--	--	--

Die Deckung erfolgt durch Einsparung/Mehreinnahme

IP-Nr. 111.400 Rathaus Generalsanierung	Kostenstelle 240090 Allgem. Sachkosten Amt 24	in Höhe von Produkt 11170024 Leistungen für das zen- trale Grundstücks- und Gebäudemanagement	<b>226.324,73 €</b> bei Sachkonto 037202 Zugänge Gebäude
	Kostenstelle 200090 Allgem. Kostenstelle Amt 20	und in Höhe von Produkt 61110020 Steuern, allgem. Zuwei- sungen, Umlagen	<b>1.308.675,27 €</b> bei Sachkonto 401301 Gewerbesteuer

## II. Begründung

### 1. Ressourcen

Zur Durchführung des Leistungsangebots/der Maßnahme sind nachfolgende Investitions-, Sach- und/oder Personalmittel notwendig:

Für den Verwendungszweck stehen im Sachkostenbudget (Ansatz) zur Verfüg-  
ung

€

Im Investitionsbereich stehen dem Fachbereich zur Verfügung (Ansatz)

€

Es stehen Haushaltsreste zur Verfügung in Höhe von

€

Bisherige Mittelbereitstellungen für den gleichen Zweck sind bereits erfolgt in Höhe von	€
Summe der bereits vorhandenen Mittel	75.731.000€
Gesamt-Ausgabebedarf (inkl. beantragter Mittelbereitstellung)	<b>77.266.000€</b>

Die Mittel werden benötigt  auf Dauer  
 einmalig von 01.03.2012 bis 31.12.2012

Nachrichtlich:

Verfügbare Mittel im Budget zum Zeitpunkt der Antragstellung	€
<input checked="" type="checkbox"/> Das Sachkonto ist nicht dem Sachkostenbudget zugeordnet.	
Verfügbare Mittel im Deckungskreis	€
<input type="checkbox"/> Die IP-Nummer ist keinem Budget bzw. Deckungskreis zugeordnet.	

**2. Ergebnis/Wirkungen**

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Tarifpartner haben im Frühjahr 2012 den neuen TVöD beschlossen. Als Vertragspartner ist die Stadt Erlangen an die neuen Regelungen gebunden.

Daher sind auch rückwirkend zum 01.03.2012 um 3,5 % höhere Tarife und damit verbunden höhere Beiträge zur Sozialversicherung und Zusatzversorgungskasse zu zahlen. Diese Tarifierhöhung wird durch das Personal- und Organisationsamt bereits seit Juni 2012 ausgezahlt.

Das Personalkostenbudget ist aufgrund der Tarifierhöhung von 75,73 auf 77,27 Mio. EUR anzupassen.

Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen Gewerbesteuer und Einzug Restmittel Rathaussanierung in Höhe von 484.226,79 €. Erfahrungsgemäß setzen Einzüge von Resten 55 % Liquidität frei.

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle  
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift  
VI. Zum Vorgang